

Altöl entsorgen- so geht's richtig

Was ist Altöl?

Als Altöl wird üblicherweise gebrauchtes Motoröl oder Getriebeöl bezeichnet. Verunreinigtes Dieselöl oder Heizöl fällt nicht unter diesen Begriff.

Wie entsorgen Sie Altöl?

- **Rückgabe an der Verkaufsstelle:**

Jeder, der Motor- oder Getriebeöl verkauft, muss die gleiche Menge Altöl kostenlos zurücknehmen. Machen Sie von Ihrem Rückgaberecht Gebrauch. Sie haben bereits beim Kauf dafür bezahlt. Beachten Sie aber, dass die meisten Verkaufsstellen Altöl nur gegen Vorlage einer Verkaufsquittung zurücknehmen.

- **Problemmüllsammlung:**

Wegen der Rücknahmepflicht für Altöl beim Handel werden nur noch höchstens 3 Liter Altöl je Anlieferer bei den Problemmüllsammlungen angenommen. Größere Mengen müssen über den Mineralölhandel entsorgt werden. Keinesfalls darf Altöl mit anderen flüssigen Abfällen vermischt oder anderweitig entsorgt werden.

Bedenken Sie: 1 Liter Altöl kann 1 Million Liter Trinkwasser ungenießbar machen!

Wenn Sie Ihr Altöl nicht sofort zurückgeben können, bewahren Sie es soweit möglich im Originalbehälter auf.

Benutzen Sie keine Behälter in denen Lebensmittel oder Getränke enthalten waren.

Kennzeichnen Sie die Sammelbehälter mit der deutlichen Aufschrift „Altöl“.

Bewahren Sie die Altölbehälter immer vor Kindern geschützt auf.